

Abitibi Metals trifft bei weiteren Bohrungen bei der B26 Lagerstätte auf 57,2 m mit 1,78 CuEq, darunter 13,1 m mit 3,1% CuEq

23.05.2024 | [IRW-Press](#)

Highlights:

- Das Unternehmen hat die Ergebnisse der Bohrlöcher 1274-24-314, 315, 320 und 323 erhalten, wobei die folgenden Abschnitte hervorzuheben sind:

- o #320 - 1,78% CuEq auf 57,2 Metern, beginnend in 235,80 Metern Tiefe, einschließlich 3,1% CuEq auf 13,05 Metern.

- o #323 - 1,89% CuEq auf 28,45 Metern, beginnend in 133,4 Metern Tiefe, einschließlich 6,5% CuEq auf 5,25 Metern.

- Die Ergebnisse von #320 waren Teil einer Reihe von Auffächerungsbohrungen, mit denen die östlichen Grenzen der Lagerstätte erweitert werden sollten. #Die Bohrung Nr. 320 hat die Zone erfolgreich um 75 Meter gegenüber den historischen Bohrungen erweitert.

- Das Unternehmen ist mit \$ 17,5 Millionen weiterhin gut finanziert, um die verbleibenden 16.500 Meter, die für das Arbeitsprogramm 2024 geplant sind, sowie weitere 20.000 Meter im Jahr 2025 abzuschließen, die in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung einfließen werden, um die Option B26 abzuschließen.

- Mr. Deluce kommentierte: Hochgradige Aktiva wie das Projekt B26 in Quebec, das sich in einer erstklassigen Rechtsprechung befindet, stellen eine außergewöhnliche Gelegenheit dar. Wir freuen uns sehr über die heutigen Nachrichten über die erfolgreichen Erweiterungsbohrungen, die das Wachstumspotenzial dieses spannenden Kupfer-/Goldprojekts aufzeigen.

London, 23. Mai 2024 - [Abitibi Metals Corp.](#) (Abitibi oder das Unternehmen) (CSE: AMQ - WKN: A3EWQ3 - OTCQX: AMQFF) freut sich, die Ergebnisse der östlichen Erweiterung der polymetallischen Lagerstätte B26 (B26, das Projekt oder die Lagerstätte) bekannt zu geben. Abitibi Metals verfügt über 17,5 Millionen \$, um die verbleibenden 16.500 Meter, die für das Arbeitsprogramm 2024 geplant sind, sowie weitere 20.000 Meter im Jahr 2025 abzuschließen, die in eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung einfließen werden, um die Option abzuschließen. Am 16. November 2023 schloss das Unternehmen ein Optionsabkommen für die Lagerstätte B26 ab, um über einen Zeitraum von sieben Jahren 80 % von SOQUEM Inc. zu erwerben (siehe Pressemitteilung vom 16. November 2023).

Jonathon Deluce, CEO von Abitibi Metals, sagte: Wir freuen uns sehr, die Ergebnisse aus dem östlichen Sektor der Lagerstätte B26 bekannt zu geben, wo wir die Lagerstätte nun erfolgreich erweitert und gezeigt haben, dass sie in Richtung Osten weiter offen ist. Unsere Bohrungen weisen weiterhin Löcher auf, die unsere These unterstützen, dass wir mit diesem Programm sowohl auf die historische Tagebau- als auch auf die Untertage-Ressource aufbauen. Mit 1,78% CuEq auf 57,2 Metern in #320 und 1,35% auf 19,75 Metern in #336 haben wir erfolgreich Ziele sowohl im Osten (#320) als auch im Westen (#336) identifiziert, auf die das Unternehmen in Phase 2 zusätzlich zu unseren Zielen in der Tiefe aufbauen kann.

Herr Deluce fuhr fort: Mit 17,5 Millionen \$ in unserer Kasse befinden wir uns weiterhin in einer ausgezeichneten Position, da der Kupfermarkt sehr spannend wird. Hochgradige Anlagen wie das Projekt B26 in Quebec, das sich in einem erstklassigen Gebiet befindet, stellen eine außergewöhnliche Gelegenheit dar. Wir freuen uns sehr über die heutige Nachricht von den erfolgreichen Erweiterungsbohrungen, die das Wachstumspotenzial dieses spannenden Kupfer-/Goldprojekts aufzeigen.

Östliche Erweiterung von B26

Die Hauptlagerstätte B26 weist eine durchgehende Streichenlänge von 1,0 Kilometern auf; die Mineralisierung wurde bis in eine vertikale Tiefe von 850 Metern gebohrt, wobei die Bohrungen unterhalb von 500 Metern begrenzt sind. Dieser Stapel an Ergebnissen konzentriert sich auf vier Bohrungen (siehe

unten), die alle im Abschnitt 653350, dem östlichsten gebohrten Abschnitt der Lagerstätte, niedergebracht wurden.

Bohrloch 1274-24-314 wurde etwa 10 Meter oberhalb des historischen Bohrlochs 1274-13-91 gebohrt mit dem Ziel, die Länge um mehr als 100 Meter zu überschreiten und den Fußbereich der Lagerstätte zu erkunden. Die tabellarischen Ergebnisse stammen aus dem oberen Teil des Bohrlochs. Eine schwache Anomalie, die zwischen 183,5 und 194,5 Metern entdeckt wurde, könnte auf eine potenzielle mineralisierte Struktur etwa 100 Meter nördlich der Hauptsulfidlinen hinweisen.

Im Hauptsektor wurde das Loch 1274-24-323 in nordwestlicher Richtung gebohrt, um die mineralisierte Struktur zwischen den Abschnitten zu durchqueren. Die Bohrungen waren erfolgreich und durchschnitten eine dicke Stapelung von Chalkopyrit-Linsen von 133 bis 161,85 Metern, die 1,89% CuEq auf 28,45 Metern ergab, beginnend bei 133,4 Metern, einschließlich 6,48% CuEq auf 5,25 Metern. Auf die Hauptzone folgt eine verstreute Mineralisierung, die bis auf 281 Meter in die Fußwand von B26 reicht. Bisherige Beobachtungen weisen auf eine starke Verkiezelung und Serizitisierung im unteren Teil des Bohrlochs hin, die sich in Richtung Norden als Explorationsziel ausdehnt.

Der beste Abschnitt in Bohrloch 1274-24-320 betrug 1,78 % CuEq auf 57 Metern, beginnend bei 235,8 Metern, einschließlich höhergradiger Abschnitte zwischen 3 und 4,5 % CuEq auf 2 bis 13 Metern Länge. Dieses Bohrloch wurde in nord-nordöstlicher Richtung gebohrt. Die Mineralisierung wurde etwa 75 Meter nordöstlich der bekannten Mineralisierung und in einer vertikalen Tiefe von etwa 200 Metern durchteuft.

Abbildung 1 - Kupferplanansicht

Falls Abbildung nicht vollständig angezeigt wird, bitte hier klicken:

https://cdn.investor-files.net/2024_05_23_AMQ_News_1_76776d7477.jpg

Abbildung 2 - Kupfer Langansicht

Falls Abbildung nicht vollständig angezeigt wird, bitte hier klicken:

https://cdn.investor-files.net/2024_05_23_AMQ_News_2_5918bc90d3.jpg

Tabelle 1: Signifikante Abschnitte

Hole ID	From (m)	To (m)	Length (m)	CuEq (%)	Cu (%)	Au (g/t)	Ag (g/t)	Zn (%)
1274-24-314	67.0	77.0	10.0	1.33	0.96	0.48	8.70	0.14
Incl And	67.0 86.0	72.0 99.0	5.0 13.0	1.27 1.24	1.93 1.16	0.9 0.11	11.92 5.05	0.23 0.01
1274-24-315	135.0	138.5	13.15	0.96	0.24	1.19	4.1	0.01
1274-24-320	108.85	111.5	62.80	1.04	0.01	0.01	21.8	2.55
Incl And	235.8 240.6	293.0 243.12	57.2 5	1.78 4.59	1.54 4.19	0.31 0.58	5.55 14.80	0.14 0.13
Incl	250.0	263.0	13.05	3.09	2.64	0.59	10.66	0.26
Incl	266.9	269.5	22.35	3.55	3.14	0.58	10.18	0.18
Incl	270.6	277.0	6.4	2.98	2.67	0.54	6.54	0.01
1274-24-323	133.40	161.5	828.45	1.89	1.44	0.32	10.04	1.4
	133.40	138.5	65.25	6.48	4.30	1.37	38.25	3.47

Anmerkung 1: Die obigen Abschnitte sind nicht unbedingt repräsentativ für die tatsächliche Breite der Mineralisierung. Die örtliche Interpretation deutet auf eine Kernlänge hin, die 70 bis 80 % der tatsächlichen Breite der mineralisierten Linse entspricht.

Anmerkung 2: Die Kupferäquivalentwerte wurden unter Verwendung von Metallpreisen von \$4,00/lb Cu, \$1,50/lb Zn, \$20,00/Unze Ag und \$1.800/Unze Au berechnet. Die Gewinnungsfaktoren wurden gemäß dem metallurgischen Test SGS CACGS-P2017-047 angewandt: 98,3 % für Kupfer, 90 % für Gold, 96,1 % für Zink und 72,1 % für Silber.

Anmerkung 3: Die Intervalle wurden unter Verwendung eines Cutoff-Gehalts von 0,1 % Cu-Äq. berechnet, der die sichtbare Grenze des mineralisierten Systems darstellt.

* Weitere Ergebnisse aus diesem Bohrloch stehen noch aus.

Tabelle 2: Informationen zu den Bohrlöchern

Drill hole number	Target	UTM East	UTM North	Elevation	Azimuth	Dip	Length (m)
1274-24-B26 314	Main	653300	5513338	276	360	-52	Drilled 300
1274-24-B26 315	Main	653350	5513390	276	360	-53	201
1274-24-320	Eastern Extension	653350	5513275	276	20	-62	474
1274-24-B26 323	Main	653350	5513314	276	345	-55	367.5

Das Kernprotokollierungsprogramm wird von Explo-Logik in Val d'Or, Quebec, durchgeführt. Der Bohrkern wurde geteilt, wobei die Hälfte an AGAT Laboratories Ltd. geschickt und in Val d'Or, Quebec, aufbereitet wurde. Alle Proben werden durch Brandproben auf 50 g mit Atomabsorptionsabschluss und durch Vier-Säuren-Auflösung mit ICP-OES-Abschluss für Gold bzw. Basismetalle aufbereitet. Proben, die einen Goldgehalt von über 3 g/t aufweisen, werden durch metallisches Sieben mit einem Schnitt bei 106 µm weiterverarbeitet. Das behandelte Material wird geteilt und mittels Brandprobe mit ICP-OES-Abschluss bis zur Extinktion untersucht. Ein separater Teil wird entnommen, um separat mineralisierte Abschnitte mit Zielgehalten über 0,5 % Cu mittels Na₂O₂-Schmelzung und ICP-OES- oder ICP-MS-Abschluss zu untersuchen.

Duplikate der Probenvorbereitung, unterschiedliche Standards und Leerproben werden in den Probenstrom eingefügt.

In der Ressourcenschätzung 2018 empfahl SGS das QAQC-Protokoll, um die Reproduzierbarkeit für die vier Metalle (Au-Cu-Ag-Zn) zu erklären. Das Unternehmen hat für dieses Programm eine Reihe von Untersuchungsprotokollen mit dem Ziel erstellt, QAQC-Probleme von Beginn des Projekts an zu kontrollieren. Infolgedessen werden die Proben feiner zerkleinert, wobei 95 % der Partikel einen Durchmesser von 1,7 mm aufweisen, und ein großer Split von 1 kg wird bis auf 106 µm (150 mesh) pulverisiert. Zu den weiteren Maßnahmen gehören die automatische Neubewertung von Goldergebnissen über 3 g/t durch metallisches Screening und die Verwendung von Natriumperoxidschmelzen in mineralisierten Intervallen, die einem Zielgehalt von über 0,5 % Cu entsprechen.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen wurden von Martin Demers, P.Geo., OGQ Nr. 770, geprüft und genehmigt, der eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 ist und für die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich ist.

Über Abitibi Metals Corp.

[Abitibi Metals Corp.](#) ist ein auf den Erwerb und die Exploration von Mineralien spezialisiertes Unternehmen in Quebec, das sich auf die Erschließung von hochwertigen Grund- und Edelmetallgrundstücken konzentriert, die bohrbereit sind und ein hohes Aufwertungs- und Erweiterungspotenzial aufweisen. Abitibis Portfolio strategischer Grundstücke bietet eine reichhaltige Diversifizierung und beinhaltet die Option, 80 % der hochgradigen Polymetallagerstätte B26 zu erwerben, die eine historische Ressourcenschätzung¹ für 2018 von 7,0 Mio. Tonnen mit 2,94 % Cu-Äq (Ind) und 4,4 Mio. Tonnen mit 2. 97% Cu Eq (Inf) beherbergt, sowie das Goldprojekt Beschefer, wo historische Bohrungen vier historische Abschnitte mit einem Metallfaktor von über 100 g/t Gold identifiziert haben, wobei 55,63 g/t Gold auf 5,57 Metern und 13,07 g/t Gold auf 8,75 Metern in vier modellierten Zonen hervorzuheben sind.

Über SOQUEM

SOQUEM, eine Tochtergesellschaft von Investissement Québec, widmet sich der Förderung der Exploration, Entdeckung und Erschließung von Bergbaugebieten in Québec. SOQUEM trägt auch zur Erhaltung einer starken lokalen Wirtschaft bei. Als stolzer Partner und Botschafter für die Erschließung des

Mineralienreichtums von Québec setzt SOQUEM auf Innovation, Forschung und strategische Mineralien, um für die Zukunft gut gerüstet zu sein.

Im Namen des Unternehmens

Jonathon Deluce
Chief Executive Officer

Das Unternehmen ist auch auf verschiedenen Social-Media-Plattformen aktiv, um Stakeholder und die Öffentlichkeit auf dem Laufenden zu halten, und ermutigt Aktionäre und Interessierte, dem Unternehmen über die folgenden Kanäle zu folgen und sich mit ihm auszutauschen, um über die neuesten Nachrichten, Brancheneinblicke und Unternehmensankündigungen auf dem Laufenden zu bleiben:

Twitter: <https://twitter.com/AbitibiMetals>

LinkedIn: <https://ca.linkedin.com/company/abitibi-metals-corp>

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Fussnoten:

Anmerkung 1: Eine qualifizierte Person hat keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historische Schätzung als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven einzustufen. Der Emittent behandelt die historische Schätzung nicht als aktuelle Mineralressourcen oder Mineralreserven. Quelle: Rapport Technique NI 43-101 Estimation des Ressources Projet B26, Québec, für SOQUEM Inc. von SGS Canada Inc. Yann Camus, Ing., Olivier Vadnais-Leblanc, Géo, SGS Canada - Geostat, Gültigkeitsdatum: April 18, 2018, Datum des Berichts: Mai 11, 2018

Anmerkung 2: Die Kupferäquivalentwerte wurden unter Verwendung von Metallpreisen von \$4,00/lb Cu, \$1,50/lb Zn, \$20,00/Unze Ag und \$1.800/Unze Au berechnet. Bei der Berechnung des Kupferäquivalents wird eine Metallgewinnung von 100 % zugrunde gelegt. Die Anwendung eines Kupferäquivalents ist ein Vergleichsmaßstab, der zur Nivellierung von variablen Metallverhältnissen verwendet wird. Die Ergebnisse stehen in keinem Zusammenhang mit der Gewinnung und dem Wert einer Bergbauproduktion.

Anmerkung 3 - Quellen: Fayard, Q., Mercier-Langevin, P., Wodicka, N., Daigneault, R., & Perreault, S. (2020). Das B26 Cu-Zn-Ag-Au Projekt, Brouillan Volcanic Complex, Abitibi Greenstone Belt, Teil 1: Geologischer Rahmen und Geochronologie.

Fayard, Q. (2020). CONTRÔLES VOLCANIQUES, HYDROTHERMAUX ET STRUCTURAUX SUR LA NATURE ET LA DISTRIBUTION DES MÉTAUX USUELS ET PRÉCIEUX DANS LES ZONES MINÉRALISÉES DU PROJET B26, COMPLEXE VOLCANIQUE DE BROUILLAN, ABITIBI, QUÉBEC.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von <https://www.aktien.news> - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.

Rechtliche Hinweise: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze darstellen können. Zukunftsgerichtete Informationen beinhalten Aussagen, die nicht auf historischen Informationen beruhen, sondern sich auf zukünftige Operationen, Strategien, Finanzergebnisse oder andere Entwicklungen im Projekt B26 oder auf andere Weise beziehen. Zukunftsgerichtete Informationen beruhen zwangsläufig auf Schätzungen und Annahmen, die naturgemäß erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen und wettbewerbsbezogenen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen, von denen sich viele der Kontrolle des Unternehmens entziehen und von denen sich viele in Bezug auf zukünftige Geschäftsentscheidungen ändern können. Diese Ungewissheiten und Eventualitäten können sich auf die tatsächlichen Ergebnisse auswirken und könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen abweichen, die in den von dem Unternehmen oder in seinem Namen gemachten zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Obwohl Abitibi versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Informationen beschrieben werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die erwartet, geschätzt oder beabsichtigt wurden. Alle Faktoren sollten sorgfältig berücksichtigt werden, und die Leser sollten sich nicht in

unangemessener Weise auf die zukunftsgerichteten Informationen von Abitibi verlassen. Im Allgemeinen sind zukunftsgerichtete Informationen an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie "erwartet", "schätzt", "geht davon aus" oder Abwandlungen solcher Wörter und Sätze (einschließlich negativer und grammatikalischer Abwandlungen) oder an Aussagen zu erkennen, dass bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse "möglicherweise", "könnte" oder "eintreten". Die Exploration und Erschließung von Mineralien ist in hohem Maße spekulativ und mit einer Reihe von erheblichen inhärenten Risiken verbunden, die dazu führen können, dass das Unternehmen aus kommerziellen, technischen, politischen, behördlichen oder finanziellen Gründen nicht in der Lage ist, laufende oder geplante Projekte erfolgreich zu erschließen, oder dass sie, falls sie erfolgreich erschlossen werden, unter anderem aus den oben genannten Gründen nicht über die gesamte Lebensdauer der Mine wirtschaftlich rentabel bleiben. Es gibt keine Garantie dafür, dass das Unternehmen erfolgreich sein wird, um eine kommerzielle Mineralienproduktion zu erreichen, und die Erfolgswahrscheinlichkeit muss vor dem Hintergrund der Betriebsphase betrachtet werden.

Weder die Canadian Securities Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](https://www.minenportal.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/534359--Abitibi-Metals-trifft-bei-weiteren-Bohrungen-bei-der-B26-Lagerstaette-auf-572-m-mit-178-CuEq-darunter-131-m-mi>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by [Minenportal.de](https://www.minenportal.de) 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).